



AKTIVITÄT: Feinmotorik aktivieren

INTERNES: Wie werden neue Mitarbeitende begrüßt?

CATERING: Neues im Speiseangebot

- 3 VORWORT**
- 4 AKTIVITÄT**
Lagerfeuer – Grillwurst & Hard Rock
- 5 INTERNES**
Abschied – Wohlverdienter Ruhestand
- 6 AKTIVITÄT**
Trainingsangebot – Feinmotorik aktivieren
- 8 INTERNES**
Zweimal im Jahr – Begrüßung der neuen Mitarbeiter
- 9 Dankeschön** – Bingogruppe bedankt sich
- 10 ANKÜNDIGUNGEN**
Termine der einzelnen Häuser
- 12 INTERNES**
Ehrenamt Arbeitsgemeinschaft – Jung & Alt haben Spaß
- 13 Tanznachmittag** – Das Tanzbein schwingen zu Schlagermusik
- 14 VERANSTALTUNG**
Faschingsfest – Impressionen von der Faschingsparty
- 15 CATERING**
Eisbein – Neues im Speiseplan
- 16 INTERNES**
Geschafft – Prüfung zur Pflegefachkraft bestanden
Trauer – in stillem Gedenken
- 17 RÄTSEL**
- 18 KOLUMNE**
Die Zeichen der Zeit – von Narrator
- 19 INFOS & IMPRESSUM**
Rätselauflösung

Hallo liebe Leserinnen und Leser,

heute möchte sich das neue Team aus der Lohnbuchhaltung bei Ihnen vorstellen.

Frau Tugba Gökkaya (links auf dem Foto) ist zuständig für die Lohnbuchhaltung FSE PE (Marzahn und Käthe Kern).

Hallo zusammen,
mein Name ist Tugba Gökkaya, ich bin 31 Jahre alt und seit Anfang Dezember 2025 Teil des Unternehmens. Zuvor war ich in der Lohnbuchhaltung in der Hotellerie tätig. Ich habe die Aufgaben von Frau Weber übernommen, die inzwischen in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Neben meiner beruflichen Tätigkeit bin ich Vollzeit-Mama einer vierjährigen Tochter und lebe mit ihr in Berlin-Kreuzberg. In meiner Freizeit sind wir viel gemeinsam unterwegs oder stehen gerne zusammen in der Küche und backen :-)
Im Lohnbüro bin ich gemeinsam mit dem Team für die Entgeltabrechnung der Mitarbeitenden der FSE und FSE PE (Marzahn und Käthe Kern) zuständig. Darüber hinaus erstellen wir Arbeitsbescheinigungen, bearbeiten Anträge, beispielsweise zur Elternzeit, und übernehmen die Korrespondenz mit Krankenkassen sowie weiteren Institutionen.

Frau Dagmar Winzker (rechts auf dem Foto) ist zuständig für die Lohnbuchhaltung FSE (Südostallee und Käthe Kollwitz).

Mein Name ist Dagmar Winzker und ich bin die Nachfolgerin von Frau Wiehle, die in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Seit dem 1. Juni 2025 bin ich



Teil des Unternehmens und betreue die Einrichtungen Käthe Kollwitz sowie Treptow/Johannisthal.

Mit über 20 Jahren Berufserfahrung – unter anderem in verschiedenen Branchen und in einer Steuerkanzlei – bringe ich vielfältige Kenntnisse mit und freue mich darauf, mein Wissen und meine Energie einzubringen, um unser Unternehmen bestmöglich zu unterstützen. Ich lebe im Süden Berlins – gemeinsam mit meinen vier Coonis (Katzen), die mich immer auf Trab halten. In meiner Freizeit lese ich gern, gehe ins Kino oder schwimmen, genieße Spieleabende mit Freunden, reise und fahre leidenschaftlich gern Motorrad und Auto – und entdecke dabei immer wieder Neues.

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude mit dem Magazin und spannende Einblicke in Themen wie den Tag des neuen Mitarbeiters, an dem wir viel Spaß und Freude beim Erste-Hilfe-Kurs hatten.

Tugba Gökkaya & Dagmar Winzker
Lohnteam FSE PE / FSE

„Es brennt wie Feuer“ (Olaf Berger)

Tatsächlich: bei uns im Käthe-Kern-Haus brennt seit Anfang Januar jeden Donnerstag zum späteren Nachmittag hin ein richtiges Lagerfeuer in einer Feuerschale. Auch an den frostigen Nachmittagen ließen sich bis zu zwölf Bewohner nicht davon abhalten, warm eingepackt um das Feuer herum zu sitzen. Zum inneren Aufwärmen gibt es kräftigen Kaffee – wer den nicht mag, der nimmt Früchte-Tee.

Worüber sich alle freuen: ‚Richtige‘ Musik, Hardrock, AC/DC mit ‚Highway to Hell‘, Deep Purple mit ‚Smoke On The Water‘ oder Led Zeppelin werden gespielt, Rammstein auch.

Der Plan der Betreuungsmitarbeiter ist, dieses Angebot das ganze Jahr über anzubieten. Einzig und allein Sorge macht uns der Holzvorrat: Bevor der zu Ende geht, müssen wir noch in den Wald fahren ... (mit Holz sammelschein).

Und dann heißt es wieder:
„Lösch das Feuer ...“ (Goiko Mitic)
 ... am Donnerstag, so etwa 17.30 Uhr



Zusammen am Lagerfeuer grillen, reden und Rockmusik hören stärkt den Zusammenhalt und macht sichtlich Freude.

Eine Legende geht in Rente

Nach ihrer langjährigen Tätigkeit bei der FSE, die am 1. September 1999 begann, verabschiedete sich Sylvia Palmer am 1. Februar 2026 in den wohlverdienten Ruhestand.

Um diesen besonderen Meilenstein zu feiern, organisierten ihre Kolleginnen und Kollegen des Wohnbereich 2 eine herzliche Überraschungsparty. Als Zeichen der Wertschätzung wurden ihr neben süßen Leckereien (in einem speziellen Wagen mit der Aufschrift ‚Eine Legende geht in Rente‘) auch

Geschenkgutscheine für die Pyronale überreicht, um ihr einen strahlenden Start in die neue Lebensphase zu ermöglichen.

Wir danken Sylvia für die gemeinsamen Jahre und wünschen ihr für die kommende Zeit sowie den neuen Lebensabschnitt nur das Beste, viel Freude und Erholung!

Das Team des Wohnbereich 2
 FSE Marzahn



Ein Gruppenfoto zum Abschied – Sylvia Palmer im Kreis von Kolleginnen und Kollegen.



Motorische und geistige Aktivierung

In der Betreuungsgruppe der Käthe-Kollwitz Pflegeeinrichtung stehen regelmäßig kleine, alltagsnahe Übungen auf dem Programm, die gezielt Fingerfertigkeit, Konzentration und Hand-Augen-Koordination fördern. Mit einfachen Materialien wie Wäscheklammern, Bechern und Knöpfen werden abwechslungsreiche Aktivitäten gestaltet, die nicht nur motorische Fähigkeiten trainieren, sondern auch Freude und Gemeinschaft schaffen.

Beim Anbringen von Wäscheklammern an Kartons oder Seilen wird die Feinmotorik der Hände gestärkt. Das gezielte Öffnen und Schließen der Klammern erfordert Kraftdosierung und Koordination – gleichzeitig bleibt die Aufmerksamkeit auf die Aufgabe gerichtet.

Das Stapeln von Bechern fördert das räumliche Denken sowie eine ruhige und kontrollierte Handführung. Hier sind Geduld und Konzentration gefragt, damit der Turm stabil stehen bleibt. Kleine Erfolgs-

erlebnisse motivieren die Teilnehmenden und stärken das Selbstvertrauen.

Besonders beliebt ist auch das Sortieren von Knöpfen nach Größe und Farbe. Diese Übung spricht nicht nur die Feinmotorik an, sondern trainiert zusätzlich die visuelle Wahrnehmung und das strukturierte Denken. Farben zu erkennen und Größen zu unterscheiden hält den Geist aktiv und unterstützt kognitive Fähigkeiten.

Solche Angebote zeigen, dass bereits einfache Materialien einen großen Beitrag zur ganzheitlichen Förderung leisten können. Neben der motorischen und geistigen Aktivierung steht vor allem eines im Mittelpunkt: Das gemeinsame Erleben in der Gruppe, welches Austausch, Freude und soziale Verbundenheit stärkt.

Umut Besler
Kordinator Betreuung FSE



Die Bewohnerinnen und Bewohner sind sichtlich konzentriert bei der Sache und freuen sich über ihre Erfolge. Gegenseitige Unterstützung fördert zudem das soziale Miteinander.

Tag des Neuen Mitarbeiters

Ein kleiner Einblick in unsere Willkommenskultur

„Hallo, ich möchte Sie herzlich begrüßen! Mein Name ist Ulrike Linsenmeier und ich bin die Leiterin des Zentralen Qualitätsmanagements hier im Unternehmen und freue mich, Sie heute zum Tag des Neuen Mitarbeiters begrüßen zu dürfen!“ So oder so ähnlich beginnt der Einstieg in unser Onboarding zum Tag des Neuen Mitarbeiters. Onboarding, man könnte auch sagen: Mitarbeiterbindung, was wiederum so viel heißt wie strukturierte Prozesse zur Einarbeitung und Integration neuer Mitarbeitenden, die über mehrere Wochen oder Monate verlaufen. Zu diesem Prozess gehört dieser Tag, an dem wir unsere neuen Kolleginnen und Kollegen aller Einrichtungen, inklusive der Zentralen Verwaltung, Willkommen heißen und in den Austausch gehen. Die neuen Mitarbeitenden werden in die Geschichte der FSE entführt und erfahren unter anderem, wie es zur Unterteilung der FSE und der FSE PE kam, weiterhin wird die FSD Stiftung mit all ihren Facetten und Aufgabenbereichen vorgestellt.

Lehrreich soll es natürlich auch sein, daher gibt es Schulungsinhalte zum Thema Datenschutz und Arbeitssicherheit. Da wir wissen, wie anstrengend das sein kann, arbeiten wir mit einem Belohnungssystem, welches umgangssprachlich als ‚Gummibärchenschulung‘ bekannt ist. Niemand geht am Tag des Neuen Mitarbeiters leer aus, denn natürlich gehören auch kleine Geschenke dazu. Diesmal durfte sich die Kollegschaft über Notizbücher, Kugelschreiber und Trinkflaschen freuen. Nicht zu vergessen die Gummibärchen ...

Der Tag des neuen Mitarbeiters findet zweimal jährlich statt, immer im Abstand von sechs Monaten. So hat jeder neue Mitarbeitende die Möglichkeit, daran teilzunehmen, denn angemeldet zum entsprechenden Termin werden immer die Kolleginnen und Kollegen, die in den letzten sechs Monaten eingestellt wurden. Für die Anmeldung ist der oder die direkte Vorgesetzte zuständig.

Der Tag des Neuen Mitarbeiters wird seit mehreren Jahren durch das gleiche Team vorbereitet und durchgeführt. Dazu zählen Frau Branig, unsere Belegungsmanagerin, Herr Thom, Prokurist, Herr Büchner vom Recruitingteam aus der FSE Stiftung sowie meine Wenigkeit – ich habe mich im ersten Satz ja bereits vorgestellt. Wir führen durch das Programm und bieten acht Ohren zum Zuhören, da es uns besonders wichtig ist zu erfahren:

- Wie sind unsere Mitarbeitenden angekommen?
- Wo gab es Schwierigkeiten, an welchen Punkten können wir besser werden?
- Wie hat sich die Einarbeitungsphase gestaltet?
- Sind unsere Abläufe und Verfahren klar strukturiert?
- Welche Wünsche bestehen?

Weitere Inhalte am Tag des Neuen Mitarbeiters sind die Themen Ausbildung, Belegungsmanagement, Qualitätsmanagement und Fehlerkultur. Wir wollen so viele offene Fragen wie möglich beantworten, da wir wissen, dass im Alltag auch gerne mal die ein oder andere Frage unbeantwortet bleibt. Daher bieten wir hier einen geschützten Rahmen zum Austausch,



Bilder: Erste Hilfe Notfalltraining als Zusatzprogramm während der Begrüßung der neuen Mitarbeitenden.

zum Meckern und zum Loben, immer mit dem Hintergrund, dass angesprochene Themen auch entsprechend weitergeleitet und bearbeitet werden.

Ein besonderes Highlight zum Tag des Neuen Mitarbeiters ist die Verpflegung durch die FSE Catering, welche alle Teilnehmenden den ganzen Tag über mit Getränken und Speisen versorgt. Ich möchte an dieser Stelle ein ausdrückliches Lob an Herrn Kowolik, dem Leiter des Verpflegungsmanagements und seinem Team ausrichten, denn auch diesmal war der sogenannte ‚Gruß aus der Küche‘ wieder ein absolutes Highlight. Zu Beginn gab es belegte Brötchen und Obstplatten, zur Mittagspause leckeren Kartoffelsalat mit vegetarischem Schnitzel und Geflügelwiener, auch gemischte Salate standen zur Verfügung.

Des Weiteren kam die Firma ‚SpreeAmbulance‘, um vor Ort ein Erste Hilfe Notfalltraining abzuhalten. In

Zweier-Teams wurde die stabile Seitenlage geübt und an einem Dummie (ja, das nennt man wirklich so) konnte man eine Reanimation üben. So sind auch die Kolleginnen und Kollegen, die erst vor zwei oder drei Wochen eingestellt wurden, bereits in Erster Hilfe aufgefrischt und geschult, etwas wovon im Ernstfall sowohl unsere Bewohnenden als auch Mitarbeitende profitieren.

Der nächste Tag des Neuen Mitarbeiters findet am 18. September 2026 statt und ich freue mich schon jetzt darauf, diesen wieder mit unserem Team durchführen zu dürfen.

Ulrike Linsenmeier
Leitung Zentrales Qualitätsmanagement

Süßes Dankeschön

An Physio Vitale

Ein herzliches Dankeschön geht an Elmar, den Inhaber der Physiotherapie ‚Physio Vitale‘ in Marzahn. Schon seit geraumer Zeit unterstützt uns Elmar regelmäßig mit großzügigen Spenden in Form von süßen Leckereien.

Diese kommen einem unserer absoluten Freizeit-Highlights zugute: unserem wöchentlichen Bingo-Vormittag. Die Süßigkeiten dienen als kleine Preise für die glücklichen Gewinner. Dabei ist die Freude besonders groß, da unsere Bewohnerinnen und Bewohner die freie Auswahl aus dem bunten Sortiment

haben – eine Möglichkeit, von der mit großer Begeisterung und regem Interesse Gebrauch gemacht wird!

Lieber Elmar, wir danken Dir und deinem gesamten Team von ‚Physio Vitale‘ herzlich für dieses Engagement und die treue Unterstützung. Du bereitest unseren Bewohnern damit jede Woche aufs Neue eine große Freude und versüßt ihnen den Alltag im wahrsten Sinne des Wortes.

Das Team der Betreuung und
die Bewohner der Pflegeeinrichtung Marzahn



Termine im Haus Käthe Kollwitz

Sonntag, 5. April 2026, 15:30 – 16:30 Uhr

OSTERKAFFEE am Ostersonntag

Samstag, 25. April 2026, 15:30 – 16:30 Uhr

GITARRENMUSIK mit Herrn Schäfer im großen Saal

Montag, 25. Mai 2026, 10:00 – 11:30 Uhr

PFINGSTKONZERT am Pfingstmontag im großen Saal mit dem Chor ‚Phil-Harmonie‘

Dienstag, 26. Mai 2026, 14:30 – 16:30 Uhr

MODE MOBIL – Kleiderverkauf (Frühjahs- und Sommermode) im großen Saal

BUSFAHRTEN im gesamten Juni immer donnerstags
– Ausflugsziele: Berliner Zoo, Tierpark, Spargelhof und Karls Erlebnis-Dorf.

Termine im Haus Käthe Kern

Donnerstag, 2. April 2026, 15:30 Uhr

OSTERFEUER mit Überraschung & Musik

Donnerstag, 9. April 2026, 10:00 – 13:00 Uhr

MODE MOBIL – Verkauf im Haus

Dienstag, 14. April 2026, 10:00 Uhr

BAUERNHOF zu Besuch mit Tieren auf den Etagen

Dienstag, 14. April 2026, 15:30 Uhr

GOTTESDIENST

Dienstag, 5. Mai 2026, 10:00 Uhr

BAUERNHOF zu Besuch mit Tieren auf den Etagen

Donnerstag, 14. Mai 2026, 15:30 Uhr

HERRENTAGSFEIER

Dienstag, 19. Mai 2026, 15:30 Uhr

GOTTESDIENST

Sonntag, 24. Mai 2026, 10:00 Uhr

PFINGSTKONZERT

Dienstag, 16. Juni 2026, 15:30 Uhr

GOTTESDIENST

Donnerstag, 25. Juni 2026, ganztags

ERDBEERTAG – Erdbeeren satt von früh bis spät



Termine im Haus Marzahn

Donnerstag, 16. April 2026, 15:30 Uhr

GOTTESDIENST

Freitag, 17. April 2026, 10:00 – 13:00 Uhr

MODE MOBIL – Verkauf im Haus

Montag, 4. Mai 2026, vormittags

CLOWN WIDU zu Besuch auf den Etagen

Montag, 4. Mai 2026, 15:30 Uhr

MUSIKKABARETT ‚PianLOLA‘

Donnerstag, 21. Mai 2026, 15:30 Uhr

GOTTESDIENST

Donnerstag, 18. Juni 2026, vormittags

BAUERNHOF zu Besuch mit Tieren auf den Etagen

Donnerstag, 18. Juni 2026, 15:30 Uhr

GOTTESDIENST

Jeden Mittwoch BUSTOUREN zu schönen Orten in Berlin und im Umland.

Termine im Haus Südostallee

Sonntag, 5. April 2026, 15:30 – 16:30 Uhr

OSTERKAFFEE am Ostersonntag

Donnerstag, 30. April 2026, 14:00 – 16:30 Uhr

FRÜHLINGSKONZERT der Malteser – Demenzkonzert ‚Klang der Jahreszeiten‘

Montag, 25. Mai 2026, 10:00 – 11:30 Uhr

PFINGSTKONZERT am Pfingstmontag im Garten mit dem Blasorchester

Sonntag, 31. Mai 2026, 15:30 – 16:30 Uhr

GITARRENMUSIK mit Herrn Schäfer in der Cafeteria

Mittwoch, 3. Juni 2026, 14:30 – 16:30 Uhr

MODE MOBIL – Kleiderverkauf (Frühjahs- und Sommermode) in der Cafeteria

BUSFAHRTEN im gesamten Juni immer donnerstags

– Ausflugsziele: Berliner Zoo, Tierpark, Spargelhof und Karls Erlebnis-Dorf.

Illustration: Freepik

Begegnungen zwischen Jung und Alt

Ehrenamts-Arbeitsgemeinschaft

Seit über einem Jahr besucht uns die Ehrenamts-Arbeitsgemeinschaft des Archenhold-Gymnasiums unter der Leitung von Frau Döbler in unserer Einrichtung in der Südostallee. Jeden zweiten Dienstag von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr bereichern die engagierten Schülerinnen und Schüler unseren Alltag mit viel Herz, Zeit und frischen Ideen.

Je nach Jahreszeit sowie anstehenden Festen oder Feiertagen werden unterschiedliche Angebote für unsere Bewohnerinnen und Bewohner gestaltet. Ob gemeinsames Singen und Musizieren, kreatives Basteln, Kochen und Backen oder einfach ein gemütliches Beisammensitzen im Garten – die

gemeinsamen Stunden sind stets von Freude, Herzlichkeit und lebendigem Austausch geprägt.

Die Begegnungen zwischen Jung und Alt schaffen wertvolle Momente, fördern das Miteinander und bringen Abwechslung in den Alltag. Wir sind sehr dankbar für dieses besondere Engagement und freuen uns auf viele weitere schöne Nachmittage.

Umut Besler
Koordinator Betreuung FSE



Illustrationen: Freepik



Foto oben:
Die Schülerinnen und Schüler der Arbeitsgemeinschaft vom Archenhold-Gymnasium.

Foto rechts:
Gemeinsames Singen und Musizieren an einem Dienstagnachmittag im Gemeinschaftsraum der Südostallee.



Schlagertanz

Ein Nachmittag auf Wohnbereich 2

Am 25. Januar 2026, als die ersten Takte von altbekannten Melodien durch den Tagesraum schwebten, passierte etwas Magisches: Rollstühle wurden beiseite geschoben, Augen fingen an zu leuchten und der Alltag trat für ein paar Stunden in den Hintergrund. Ein Rückblick auf unseren Schlagertanznachmittag.

Solche Veranstaltungen sind weit mehr als nur ein netter Zeitvertreib. Musik aktiviert das Langzeitgedächtnis, was besonders für Menschen mit Demenz ein wertvolles Erlebnis darstellt. Liedtexte, die scheinbar vergessen waren, werden plötzlich wieder textsicher mitgesungen. Die Gemeinschaft stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl und wirkt sozialer Isolation entgegen.

Ein solcher Nachmittag wäre nicht möglich ohne das Engagement der zahlreichen engagierten Mitarbeitenden, die auch als Tanzpartner fungieren, Getränke reichen und für eine herzliche Atmosphäre sorgen.

Am Ende des Tages bleiben müde Füße, aber glückliche Gesichter. Der Schlagertanz-Nachmittag hat einmal mehr gezeigt: Musik ist die beste Medizin und Lebensfreude ist keine Frage des Alters. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Schön ist es, auf der Welt zu sein!“

Das Team des Wohnbereich 2
FSE Marzahn



Zu Schlagermusik schwingt jeder gerne das Tanzbein.

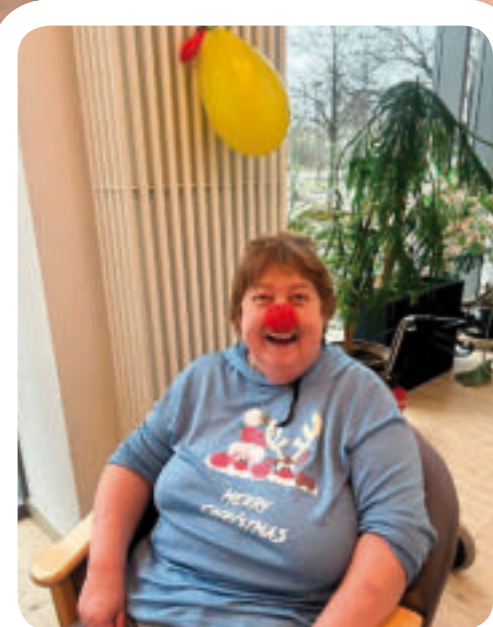
Unsere Faschingsparty 2026

Am 11. Februar 2026 verwandelte sich das Pflegeheim der FSE in der Wittenberger Straße in eine waschechte Faschingshochburg. Unter dem Motto ‚Helau und Alaaf‘ feierten Bewohner und Mitarbeiter gemeinsam ein buntes Fest, das für ausgelassene Stimmung sorgte.

Was wäre Fasching ohne die richtige Verpflegung? Für den süßen Hunger wurden klassische Pfannkuchen gereicht, während eine kühle Auswahl an Bier und Säften dafür sorgte, dass niemand auf dem Trockenen saß.

Für die richtige Betriebstemperatur im Saal waren zwei Vollblutmusiker zuständig. Mit einer bunten Mischung aus bekannten Stimmungsliedern und Evergreens luden sie zum Schunkeln, Mitsingen und rhythmischem Mitklatschen ein. Es dauerte nicht lange, bis der ganze Saal in Bewegung war und die ausgelassene Stimmung auch den letzten Faschingsmuffel ansteckte. Es war ein Nachmittag voller Lebensfreude, der gezeigt hat, dass man für eine zünftige Sause nie zu alt ist.

Claudia Wurch
Betreuungsassistentin im Haus Marzahn



Impressionen von unserer Faschingsparty. Die Mitarbeitenden waren mit ihrer Kostümierung kaum wiederzuerkennen. Allen machte es sichtlich Freude.

Bericht zum Speiseangebot

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, mehrfach wurde von Ihnen der Wunsch nach Eisbein geäußert. Diesen Wunsch nehmen wir selbstverständlich sehr ernst. Aufgrund der üblichen Portionsgröße eines klassischen Eisbeins war es uns jedoch zunächst nicht möglich, dieses Gericht in einer für Sie angemessenen und bewohnergerechten Form anzubieten.

Um dennoch auf Ihre Wünsche einzugehen, haben wir uns für eine alternative Zubereitung entschieden: Wir pökeln das Fleisch nun selbst und können dadurch bewohnergerechte Portionen anbieten, die sich besser für unser Speiseangebot eignen.

Diese werden mit passenden und schmackhaften Beilagen serviert und haben bereits großen Anklang gefunden. Daher freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass dieses Gericht ab sofort fest und offen in unseren Speiseplan aufgenommen wurde.

Wir hoffen, Ihnen damit eine Freude zu bereiten, und freuen uns weiterhin über Ihre Wünsche und Anregungen.

Mit freundlichen Grüßen von Ihrem Küchenteam.

Herzliche Grüße

Ernst Sandmann
Geschäftsführer FSE Catering



Lieblingssessen vieler unserer Bewohnerinnen und Bewohner: saftig-deftiges Eisbein.

Foto: iStock / pixura

ÜBERSICHT ÜBER UNSERE HÄUSER

**Zentrale
FSE gGmbH & FSE Pflege-
einrichtungen gGmbH**
Kaulbachstraße 65
12247 Berlin
Tel. 030-6706568-0

**Pflegeeinrichtung
Käthe Kollwitz**
Kaulbachstraße 65 | 12247 Berlin
Frau Hotescheck, Einrichtungsleitung
Tel. 030 / 77 11 08-11
Frau Müller, Pflegedienstleitung
Tel. 030 / 77 11 08-12
Herr Khan, Sozialdienst
Tel. 030 / 77 11 08-13

**Pflegeeinrichtung
Treptow-Johannisthal**
Südostallee 212 | 12487 Berlin
Frau Hotescheck, Einrichtungsleitung
Tel. 030 / 63 22 35-11
Frau Thederan, Pflegedienstleistung
Tel. 030 / 63 22 35-12
Alexandra Hiersemann, stellv. Pflegedienstltg.
Tel. 030 / 63 22 35-15
Frau Jahnel, Sozialdienst
Tel. 030 / 63 22 35-13



1



2



3



Pflegeeinrichtung Marzahn
Wittenberger Str. 38 | 12689 Berlin
Herr Loitesberger, Einrichtungsleitung
Tel. 030 / 93 66 70-19
Frau Stoltz, Pflegedienstleitung
Tel. 030 / 92 253-141
Frau Majer, Pflegedienstleitung
Tel. 030 / 92 253-145
Frau Ehrenteit, Sozialdienst
Tel. 030 / 92 253-179
Frau Louis, Sozialdienst
Tel. 030 / 93 66 70-21

Pflegeeinrichtung Käthe Kern
Woldegker Straße 21 | 13059 Berlin
Frau Golze, Einrichtungsleitung
Tel. 030 / 92 70 76-18
Frau Vehlow, Pflegedienstleitung
Tel. 030 / 92 70 76-49
Frau Roch, Pflegedienstleitung
Tel. 030 / 92 70 76-26
Frau Blagojevic, Sozialdienst
Tel. 030 / 92 70 76-17



4



5

FSE Gruppe

